

Euroraum sollte sich weiter erholen

Ausblick

Konjunktur

- Die Konjunkturerholung wird durch den Irankrieg und seine negativen Folgen für die globale Energieversorgung zwar gebremst, nicht aber gestoppt. Positive Impulse gehen u.a. von der expansiven Fiskalpolitik in manchen Mitgliedsländern aus.
- Das stützt die Investitionen der Unternehmen. Die Bauinvestitionen könnten dagegen durch die gestiegenen Zinsen gedämpft werden. Die realen Einkommen werden gedämpft, sollten jedoch wachsen und damit den privaten Konsum stützen.

Inflation

- Die Inflationsrate dürfte kurzfristig über 2 % steigen. Mittel- bis langfristig sollte sie sich nahe der Marke von 2 % stabilisieren.

Geldpolitik

- Die Europäische Zentralbank (EZB) dürfte ihren Leitzins, den Einlagezinssatz, an den nächsten Sitzungen bei 2 % unverändert lassen.

Chancen/Risiken

Chancen

- Binnennachfrage nimmt kräftiger zu als erwartet.
- Waffenstillstand zwischen Ukraine und Russland.

Risiken

- Eskalation des Handelsstreits mit den USA.
- Länger anhaltende Störung der globalen Energieversorgung.

Prognosen

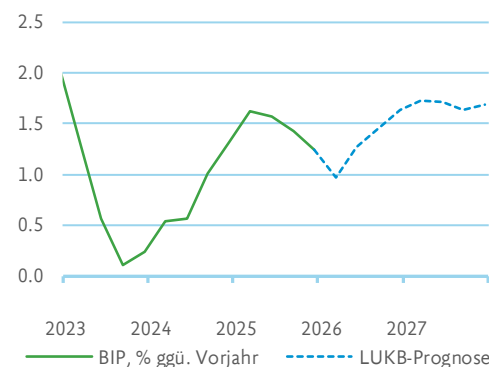
	2025	2026e		2027e	
		LUKB	Konsens	LUKB	Konsens
BIP, real, % ggü. Vj.	1.5	1.3	1.1	1.7	1.4
Inflationsrate*, %	2.1	2.7	2.2	2.0	2.0
Arbeitslosenquote*, %	6.3	6.1	6.2	5.9	6.1

e = Prognose, *=Jahresdurchschnitt

Konsens = Durchschnitt der Prognosen anderer Institute

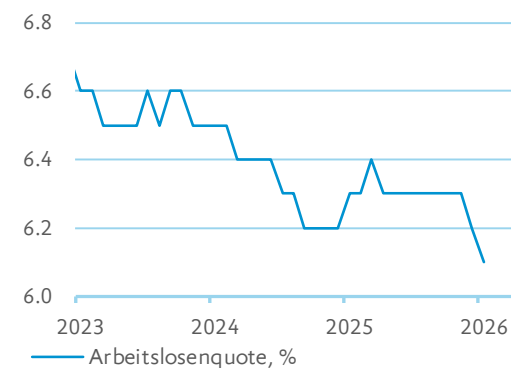
Die in dieser Publikation verwendeten Informationen stammen aus Quellen, welche die Luzerner Kantonalbank (LUKB) als zuverlässig erachtet. Trotz sorgfältiger Bearbeitung übernimmt die LUKB keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Veröffentlichung und der dargestellten Informationen. Die Publikation hat ausschliesslich informativen Charakter und ersetzt keinesfalls die persönliche Beratung durch unsere Kundenberater vor einem allfälligen Anlage- oder anderen Entscheid. Die Informationen können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.

Reales Bruttoinlandsprodukt



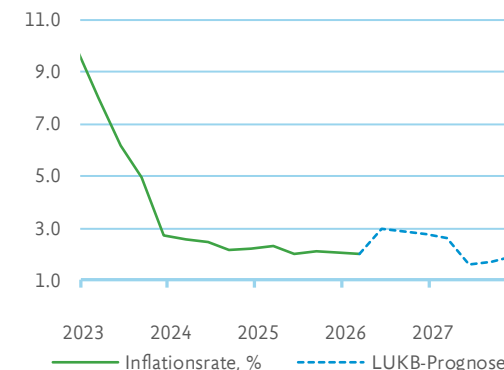
Die **Wirtschaft** wird von einer sich erholenden Inlandsnachfrage gestützt.

Arbeitslosenquote



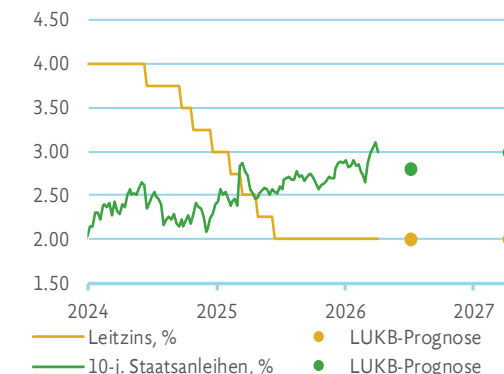
Die **Arbeitslosenquote** befindet sich auf niedrigem Niveau. Die Beschäftigung nimmt moderat zu.

Inflation



Die **Inflationsrate** steigt kurzfristig, stabilisiert sich aber im restlichen Prognoseverlauf nahe 2 %.

Zinsen



Die **EZB** dürfte ihren Leitzins bei 2 % unverändert lassen und die 10-j. Staatsanleiherendite moderat steigen.

Quelle für alle historischen Werte: Refinitiv